

**RS OGH 1956/2/14 4Obk10/56,
9ObA137/95, 9ObA7/98i,
8ObA241/01a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.02.1956

Norm

VBG §4 Abs4

Rechtssatz

Aneinanderreihung einjähriger Dienstverträge wegen leichter Lösbareit bildet einen unzulässigen Kettenvertrag, der als ein einheitlicher Dienstvertrag anzusehen ist, der nach dem § 4 Abs 4 VBG 1948 als auf unbestimmte Zeit eingegangen gilt.

Entscheidungstexte

- 4 Obk 10/56
Entscheidungstext OGH 14.02.1956 4 Obk 10/56
Veröff: SozM ID,109
- 9 ObA 137/95
Entscheidungstext OGH 25.10.1995 9 ObA 137/95
Auch; nur: Unzulässiger Kettenvertrag, der als ein einheitlicher Dienstvertrag anzusehen ist, der nach dem § 4 Abs 4 VBG 1948 als auf unbestimmte Zeit eingegangen gilt. (T1)
- 9 ObA 7/98i
Entscheidungstext OGH 11.02.1998 9 ObA 7/98i
Auch; Beisatz: Befristete Dienstverträge sollen die Ausnahme bilden. Absicht des Gesetzgebers ist es, die Umgehung der Bestimmungen, die den sozialen Schutz des Vertragsbediensteten bei Dienstverhältnissen auf unbestimmte Zeit gewährleisten, zu verhindern. (T2)
- 8 ObA 241/01a
Entscheidungstext OGH 07.03.2002 8 ObA 241/01a
nur T1; Beisatz: Hier: Anwendung des VBG auf vom Arbeitsmarktservice übernommene Vertragsbedienstete. (T3)

Schlagworte

SW: Arbeitsvertrag

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0081783

Dokumentnummer

JJR_19560214_OGH0002_004OBK00010_5600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at